

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Bekanntgabe</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>005/0072/2015</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>öffentlich</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>30.11.2015</b>
<b>Straßenreinigung und Papierkorbleerung in der Altstadt</b> <b>Hier: Reinigungsumfang</b>		
<b>Referat für Stadtentwicklung und Bauen</b> <b>Verfasser: Herr Josef Setzer</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>09.12.2015</b>	<b>Bauausschuss</b>
	<b>21.12.2015</b>	<b>Stadtrat</b>

## Sachstandsbericht:

- a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung
- b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme
- c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar
- d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

In der Umweltausschusssitzung vom 29.10.2015 wurde der Wunsch nach einer Prüfung der Reinigungszyklen in der Innenstadt gestellt.

Für eine Bewertung der Situation muss man zwischen den beiden in diesem Bereich zuständigen Trägern differenzieren:

### a) Straßenreinigung durch die Straßenreinigungsanstalt und durch Anlieger

Die Straßenreinigung erfolgt zum Einen durch die Straßenreinigungsanstalt. Es handelt sich hier um eine kostendeckende Einrichtung, die über Gebühren der angeschlossenen Anlieger finanziert wird.

In den nicht angeschlossenen Straßen sind die Anlieger für die Straßenreinigung selbst verantwortlich.

### b) Straßenreinigung durch den Straßenbaulastträger

Zum Anderen werden durch die Stadt in der Funktion als Straßenbaulastträger zusätzliche Reinigungsleistungen, die Papierkorbleerung, Beseitigung von Ölsuren, illegal entsorgtem Abfall und dergleichen wahrgenommen. Diese Kosten werden aus dem Verwaltungshaushalt bezahlt. Diese Leistungen erstrecken sich auf das gesamte Stadtgebiet.

Als variable Größe steht dabei aber nur die über den Verwaltungshaushalt finanzierte Option *b) - Straßenreinigung durch den Straßenbaulastträger -* zur Auswahl.

Diese stellt sich derzeit wie folgt dar:

### Reinigungsumfang:

- täglich von Montag bis Freitag ist der Betriebshof mit bis zu 4 Arbeitskräften vor Ort
- zusätzlich erfolgt durch eine Fremdfirma die Papierkorbleerung mit Reinigung des Umfeldes in einem Umkreis von ca. 3 m und den Abfalleimern in folgendem Zyklus:
  - 1 x wöchentlich außerhalb der Altstadt (108 St á 2,26 €)
  - 6 x werktags am Morgen von Montag bis Samstag in der Altstadt (52 St á 1,90 €)
  - 1 x Samstagabend in der Fußgängerzone ( 32 St á 5,95 €)
  - 1 x Sonntagmorgen in der Fußgängerzone (32 St á 7,26 €)

Für das Jahr 2016 werden hochgerechnet folgende Kosten anfallen:

Betriebshof für Handreinigung, Kleingeräte (derzeit mtl. ca. 12.000,- €)	144.000 €
Papierkorbleerung, Fremdvergabe Schmidt & Zweck	67.000 €
Müllentsorgung	5.000 €
Ölspurentfernung	10.000 €
	<hr/>
	226.000 €

Für das Haushaltsjahr 2015 standen 160.500 € zur Verfügung. Die aber leider in diesem Jahr nach der 1. Septemberwoche aufgebraucht waren. Der Fehlbetrag wird seitdem über den Deckungsring dem regulären Straßen- und Brückenunterhalt entzogen. Hierfür notwendige Unterhaltsmaßnahmen mussten als Ausgleich in das nächste Haushaltsjahr verschoben werden.

Der Reinigungsumfang sowohl für die Handreinigung durch den Betriebshof als auch bei der Papierkorbleerung wurde in den letzten 3 Jahren massiv ausgeweitet ohne die Haushaltsmittel entsprechend anzupassen.

Es wird deshalb im Haushaltsjahr 2016 eine Angleichung unumgänglich sein, indem entweder die Leistung reduziert oder die Finanzmittel erhöht werden.

**Personelle Auswirkungen:**

keine

**Finanzielle Auswirkungen:**

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

Abhängig vom Reinigungsumfang

**Alternativen:**

keine

**Anlagen:**

---